Food Crash - Veranstaltung im Rahmen der Fairen Woche

20. September 2012

Wir werden uns ökologisch ernähren oder gar nicht mehr

Der Eine-Welt-Verein Dieburg und der Weltladen Dieburg beteiligen sich auch in diesem Jahr an der Fairen Woche, die vom 14. - 28.9.2012 stattfinden wird. In diesem Zusammenhang lud der Eine-Welt-Verein Dieburg e.V. zu einem Vortrag am 18.9.2012 um 19.30 Uhr im Pater-Delp-Haus (Steinstr. 5, Dieburg) ein. Knapp 100 Personen folgten der Einladung.

Dr. Felix Prinz zu Löwenstein sprach zu seinem im September 2011 erschienen Buch **„FOOD CRASH - Wir werden uns ökologisch ernähren oder gar nicht mehr“**. Felix zu Löwenstein ist Agrarwissenschaftler und Biolandwirt und betreibt das Hofgut Habitzheim mit biologischem Anbau. Er ist Präsidiumsmitglied von Naturland e.V., einem der größten ökologischen Anbauverbände, der auch mit dem Weltladen-Dachverband zusammen arbeitet. Er arbeitet in der Forschung zur biologischen Landwirtschaft und ist als Vorstandvorsitzender des Bundes Ökologische Lebensmittelwirtschaft politischer Vertreter der deutschen Bio-Branche.

Seine These: zunehmender Hunger in der Welt ist nicht durch Produktionssteigerung mit Pestiziden, Kunstdünger und Gentechnik zu beheben. Notwendig sei, den verschwenderischen Umgang mit Lebensmitteln zu beenden, ebenso die Zerstörung unserer natürlichen Lebensgrundlagen und die mangelnde Gerechtigkeit im globalen Ernährungssystem.

Bei der Fairen Woche handelt es sich um einen bundesweiten Aktionszeitraum rund um das Thema Fairer Handel, die vom Forum Fairer Handel ausgerufen wird. Die Akteure verfolgen das gemeinsame Ziel, den Fairen Handel in Deutschland noch stärker ins öffentliche Bewusstsein zu rücken. Die diesjährige Woche steht unter dem Motto "Zukunft gestalten. Fair handeln!" Die Faire Woche wird vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), dem Evangelischen Entwicklungsdienst (EED)/Brot für die Welt und dem Bischöflichen Hilfswerk MISEREOR unterstützt.

Hintergrundinformationen:

Dr. Felix Prinz zu Löwenstein betreibt das Hofgut Habitzheim (www.hofgut-habitzheim.de) mit biologischem Anbau. Er ist Präsidiumsmitglied von Naturland e.V. (www.naturland.de) und als Vorstandvorsitzender des Bundes Ökologische Lebensmittelwirtschaft (www.boelw.de) politischer Vertreter der deutschen Bio-Branche.

Der ökologische Verband Naturland e.V. arbeitet mit dem Weltladen-Dachverband zusammen: die mehrjährige Kampagne „Öko+Fair ernährt mehr“ fördert den Fairen Handel und den ökologischen Anbau (www.oekoplusfair.de).

Im September 2011 erschien sein Buch „ FOOD CRASH: Wir werden uns ökologisch ernähren oder gar nicht mehr“. Info dazu: www.droemer-knaur.de/autoren/Felix+zu+L%C3%B6wenstein.7768536.html

Interview dazu:
www.droemer-knaur.de/magazin/Interview+mit+Felix+zu+L%C3%B6wenstein.7776799.html


Felix zu Löwenstein
FOOD
CRASH
Wir werden uns
ökologisch ernähren
oder gar nicht mehr
PATTLOCH